



GEOPLAN GmbH Donau-Gewerbepark 5 D-94486 Osterhofen

ParkCampus Amberg GmbH
Unterkarpfsee 22
83670 Bad Heilbrunn

Projektleiter: Alexandra Wasmeier
Abteilung: Schallschutz

Sachbearbeiter: Alexandra Wasmeier
Telefon: +49 (0)9932 9544-0
Telefax: +49 (0)9932 9544-77
E-Mail: alexandra.wasmeier@geoplan-online.de

Vorgangs-Nr.: 191260
Datum: 13.08.2019

Durch das Stadtplanungsamt ausgewählter
AUSZUG
aus der

S1907059

Schalltechnische Überprüfung Parkhaus, Amberg Stellungnahme

Sehr geehrte Damen und Herren,

bei den schalltechnischen Berechnungen zum Bebauungsplan „AM 135 – An der Stauffenbergstraße“ in Amberg wurde auch das geplante Parkhaus auf der Flurnummer 1304/IX berücksichtigt.

Als Grundlage dienten die damals vorliegenden Unterlagen zur Planung und Nutzung (u. a. Anzahl öffentliche Stellplätze, private Stellplätze).

Zwischenzeitlich haben sich gemäß Ihren Aussagen Änderungen ergeben, welche im Gesamtkonzept der schalltechnischen Betrachtung des Bebauungsplanes zu berücksichtigen sind.

Nachfolgend werden die relevanten Immissionsorte (vgl. Schalltechnischer Bericht Nr. S1709089 rev 2) genannt, welche zur Beurteilung herangezogen werden:

Immissionsort	Fl. Nr. (Gemarkung Amberg)	Betrachtung gem. Bericht Nr. S1709089 rev 2
IPP 5 (OG)	1304/VIII	Planfläche
IPP 6 (OG)	1304	Planfläche
IP 1 (OG)	1290/50	Planfläche nach außen
IP 2 (OG)	1290/71	Planfläche nach außen

An den Immissionsorten ergeben sich folgende Beurteilungspegel $L_{r,A}$ aufgrund der Emissionen, welche von der Planfläche ohne Berücksichtigung des Parkhauses ausgehen:

Betrachtung ohne Emissionen Parkhaus		
Immissionsort	Tag (6h – 22h)	Nacht (22h – 6h)
	$L_{r,A}$ /dB(A)	$L_{r,A}$ /dB(A)
IPP 5 (OG)	43,2	37,9
IPP 6 (OG)	35,5	22,4
IP 1 (OG)	50,5	33,4
IP 2 (OG)	51,7	32,0

Für das geplante Parkhaus wurde das Büro akib Sachverständigen- und Ingenieurgesellschaft mbh zur schalltechnischen Beurteilung beauftragt („Schallimmissionsprognose Neubau eines Parkhauses im Köferinger Straße 1, Amberg“, Stand 12.08.2019). Aufgrund der angedachten Nutzung ergeben sich an den relevanten Immissionsorten folgende Beurteilungspegel $L_{r,A}$:

Betrachtung Emissionen Parkhaus		
Immissionsort	Tag (6h – 22h)	Nacht (22h – 6h)
	$L_{r,A}$ /dB(A)	$L_{r,A}$ /dB(A)
IPP 5 (OG)	24,3	19,2
IPP 6 (OG)	42,6	37,0
IP 1 (OG)	31,4	25,4
IP 2 (OG)	27,4	21,8

In Summe kann somit von folgenden Beurteilungspegel $L_{r,A}$ bei der Gesamtbetrachtung ausgegangen werden:

Betrachtung Emissionen inkl. Parkhaus		
Immissionsort	Tag (6h – 22h)	Nacht (22h – 6h)
	$L_{r,A}$ /dB(A)	$L_{r,A}$ /dB(A)
IPP 5 (OG)	43,3	38,0
IPP 6 (OG)	43,4	37,2
IP 1 (OG)	50,6	34,0
IP 2 (OG)	51,7	32,4

Gemäß des schalltechnischen Berichts Nr. S1709089 rev 2 sind für die relevanten Immissionsorte folgende reduzierte Richtwerte zur Beurteilung heranzuziehen:

red. Richtwerte		
Immissionsort	Tag (6h – 22h)	Nacht (22h – 6h)
	$L_{r,A}$ /dB(A)	$L_{r,A}$ /dB(A)
IPP 5 (OG)	54,0	39,0
IPP 6 (OG)	54,0	39,0
IP 1 (OG)	53,5	34,0
IP 2 (OG)	53,3	34,0

Durch das geplante Parkhaus inkl. Schallschutzmaßnahmen, wie im Bericht der AKIB GmbH angenommen, wird der reduzierte Immissionsrichtwerte an allen Immissionsorten eingehalten.

Die Anforderungen des schalltechnischen Berichts zum Bebauungsplan (Nr. S1709089 rev 2, IB Geoplan) sind somit erfüllt.

Mit freundlichen Grüßen

GEOPLAN GmbH



Barbara Rodler
M. Sc. Umweltschutztechnik



Alexandra Wasmeier
B.Eng. Ressourcen- und Umweltmanagement

Anlagen

Anlage 1: Lageplan

Anlage 2: Ergebnistabelle